

TAGESORDNUNG
für die Sitzung des Kulturausschusses
am Mittwoch, 11.09.2019 um 17:00 Uhr
im Kulturhaus Bielefeld e. V., Werner-Bock-Str. 34c, 33602 Bielefeld

Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgt

um 16:30 Uhr

eine Begrüßung und Vorstellung des Kulturhauses Bielefeld e. V.

Öffentliche Sitzung:

- 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 38. Sitzung des Kulturausschusses am 19.06.2019**
- 2 Mitteilungen**
 - 2.1 Fachtag für Kommunalpolitik 2019 "Kultur gestalten!" am 16.11.2019, Veranstalter: Kultursekretariat NRW und LWL**
 - 2.2 Sachstand zur Hall of Fame**
 - 2.3 Open Library in der Zentralbibliothek**
 - 2.4 Literaturtage Bielefeld 2019**
 - 2.5 Ausstellung „Die Macht der Gefühle. Deutschland 19 | 19“ im Stadtarchiv**
- 3 Anfragen**
- 4 Anträge**
- 5 Perspektiven für das Naturkunde-Museum in inhaltlicher, räumlicher und personeller Hinsicht**
- 6 Festlegung der Grundsätze des VHS Programms für das Studienjahr 2019/2020**
- 7 Abschluss von Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen zwischen der Stadt Bielefeld und Bielefelder Kulturakteuren**
- 8 Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2020/2021 für das Amt 410 - Kulturamt**
- 9 Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2020/2021 für das Amt Stadtbibliothek**
- 10 Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2020/2021 für das Amt Stadtarchiv und Landesgeschichtliche Bibliothek**

- 11 Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2020/2021 für das Amt 460 -Volkshochschule-**
- 12 Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2020/2021 für die Musik- und Kunstschule**
- 13 Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2020/2021 für das Historische Museum (480)**
- 14 Beratung des Haushaltsplanentwurfs und Stellenplanentwurfs 2020/2021 für das Naturkunde-Museum (490)**
- 15 Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2020/2021 für die Produktgruppe 11 04 14 - WissensWerkStadt -**

Nicht öffentliche Sitzung:

16 Mitteilungen

17 Anfragen

18 Anträge

19 Bericht an die Presse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Prof. Dr. Christian C. von der Heyden